

## Marcus Müller sichert der SKG 08 Marburg den Zusatzpunkt

### Stadtallendorf deklassiert Gäste aus Hadamar

von H.-W. Böcher

#### Hessenliga:

##### **AN Bosserode - SKG 08 Marburg**

**2:1 47:31 4709:4654**

Einen eminent wichtigen Zähler konnte die SKG 08 Marburg am vergangenen Samstag beim Gastspiel im osthessischen Wildeck-Raßdorf gegen die dort ansässige Alle Neune Bosserode entführen. Zum Schluss des Spiels waren es genau zwei Holz die über Verlust bzw. Gewinn entschieden. Damit hat die Mannschaft den Punktverlust zu Rundenbeginn in Marburg wieder ausgeglichen.

Mit etwas mulmigen Gefühl trat die Mannschaft mit dem Aushängeschild des Marburgers Sportkegelns -Top-Spieler und Sportwart- Marcus Müller die Reise quer durch das Hessenland an. War doch kurzfristig Peter Klee wegen einer fiebrigen Erkältung ausgefallen und stand es auch nicht fest ob Michael Nahrgang seinen Kurzurlaub so legen konnte, dass er noch zum Einsatz kam.

Da sich Nahrgang erfreulicherweise zur Verfügung stellte, ging er auch gleich zu Beginn auf die nicht einfach zu bedienende „Piste“ im Bürgerhaus zu Raßdorf hinaus. Schade, dass ihm am Ende (763 Lp) die „Luft“ ausging und ihn David Grünler (775 Lp) überspielen konnte. Ähnlich erging es René Hartstock. Sicherlich im Moment nicht mit seiner besten Form ausgestattet kam er auf 769 Lp. Bodo Bartholomäus erreichte 787 Lp. Mit knappem Vorsprung übergaben die Hausherren an den Mittelblock. Spitzenspieler Tobias Brill lieferte sich während seines gesamten Durchgangs ein Kopf an Kopf Rennen mit Marcus Müller, das zum Glück für die SKG der über Jahres hinaus beste Marburger Akteur mit 819 Lp zu 812 Lp für sich entschied. Wolfgang Geisel reihte sich mit 771 Lp in die Zahlenreihe von Nahrgang und Hartstock ein, konnte dabei aber seinen Kontrahenten Sigurd Staniczek (789 Lp) nicht halten. Hinsichtlich des Gesamtergebnisses als auch für den Zusatzpunkt, sollten die Nerven der Parteien noch einmal arg strapaziert werden. Die Gastgeber wehrten sich mit aller Macht gegen den drohenden Spiel- und punktverlust, wobei Arno Köhler sein Soll mit 785 Lp erfüllte. Schließlich entscheidend für den Teilerfolg der Marburger sollten die 761 Lp von René Windolf sein, da er nicht über Nahrung spielen konnte. Aber auch wichtig waren zweifelsfrei die zweitbeste Zahl der 08 er vom engagierten Frank Fischer (773 Lp). Gerald Loyo hatte so seine Mühe mit der Anlage und musste mit dem schwächsten Ergebnis an diesem Tage (753 Lp) vorlieb nehmen.

Nun gilt es am nächsten Samstag beim Gastspiel in Fulda nachzulegen.

#### Regionalliga Süd:

##### **SG Stadtallendorf - KSC Waldbrunn**

**3:0 53:23 5005:4466**

„Schlachtfest“ war am Samstag im Kegelhaus zu Stadtallendorf angesagt. Anders kann man wohl kaum die schwache Vorstellung des ehemaligen Meisterschaftsanwärters SKC Waldbrunn-Hadamar bezeichnen. Gerade die sonstigen Leistungsträger fanden nie eine Einstellung zur der Anlage in Allendorf und gingen böse baden.

Bestätigen konnte Christian Schulz seine derzeit überragende Form. Auch an diesem Wochenende gelangen ihm das Spitzenergebnis in Höhe von 889 Lp und auch diesmal fiel sein Mannschaftskamerad Frank Lippmann (786 Lp) deutlich gegenüber ihm ab. Die Gäste dagegen wären sicherlich in Form von Karl Klima (750 Lp) und Manfred Schmitt (742 Lp) froh gewesen dieses Ergebnis zu erreichen. Während im zweiten Block Robert Herbski diesmal mit 768 Lp die schwächste Zahl für die SG von der Bahn brachte, konnte Oliver Gärtling stattliche 846 Holz spielen. Keine Chance hatten hier ihre Widerparts Knut Viertel

mit 697 Lp und Holger Vogel mit 739 Lp. Erst am Ende zeigte Alexander Rohde ein gutes Spiel für die SKC. Michael Heun hingegen enttäuschte auf der ganzen Linie und musste mit schwachen 745 Lp vorlieb nehmen. Maurizio Matera von den Hausherrn, war gegenüber dem Ergebnis von Schulz nun gefordert und erreichte ebenfalls bärenstarke 877 Lp. Erfreulich die konstante Form von Nico Penugaow, er durfte sich über ansprechenden 839 Lp erfreuen.

### **Bezirksoberliga Süd/West:**

#### **SKG 08 Marburg 2 - SG Kirberg/Eisenbach 2:1 42:36 4636:4590**

Einen glücklichen Teilerfolg ergatterte die zweite Garnitur der SKG 08 Marburg im Heimspiel gegen die SG Kirberg/Eisenbach am Sonntagvormittag. Spiel entscheidend waren zweifellos die 819 Lp von Routinier Dieter Gums, der sich damit nachdrücklich wieder für die Hessenligamannschaft ins Gespräch brachte. Aber auch die 790 Lp von Jochen Kempf hätten vor Wochenfrist zu einem Dreier in der Hessenliga gegen Wetzlar gereicht. Hans-Walter Böcher hatte eine vermurkste Bahn (173 Lp) und beendete so mit durchschnittlichen 773 Lp. Nur ein Zähler dahinter rangierte Manuela Weiss. Einen überzeugenden Auftritt liefert der Jugendliche Florian Viereck (758 Lp) bei seinem ersten Einsatz in der Bezirksoberligamannschaft. Kapitän Reinhold Höhn (724 Lp) kommt derzeit in der Fremde besser zu Recht als zu Hause.

Die Zahlen der Gäste: Stefan Stickel 812 Lp, Roland Nickel 794 Lp, Andreas Neu 770 Lp, Jörgen Roth 762 Lp, Christof Roth 749 Lp und Robin Faulhaber 703 Lp.

### **Bezirksliga 2 Süd/West:**

#### **SKG 08 Marburg 3 - KSV Wetzlar 4 0:3 14:22 2756:2872**

Überraschend unterlag die dritte Marburger Garnitur dem KSV Wetzlar 4. Dennoch geht der volle Erfolg für die Gäste auch in dieser Höhe durchaus in Ordnung. Die insgesamt schwachen Zahlen der Einheimischen, konnten die Gäste ohne Probleme niederhalten und so einen verdienten Erfolg erringen.

Für Marburg spielten: Rainer Postleb 719 Lp, Jörg Engelhardt 710 Lp, Steffen Rose 689 Lp und Fabian Viereck 638 Lp.

Wetzlar 4: Christian Brandner 752 Lp, Horst Henkel 730 Lp, Rolf Knobloch 697 Lp und Heinz Kopp 693 Lp.

### **A-Liga 2 Süd/West:**

#### **KSV Wetzlar 5 - SG Stadtallendorf 2 3:0 21:15 2937:2861**

Drei Holz fehlten am Ende des Spiels den Gästen aus Stadtallendorf um den angepeilten Zusatzpunkt aus Hermannstein zu entführen, sodass die Gastgeber doch etwas überraschend zu einem 3:0 Erfolg kamen. Trotzdem haben die Kegelhausspieler immer noch beste Möglichkeiten ganz vorne anzugreifen.

Die Ergebnisse im Überblick:

Wetzlar: Volker Bill 796 Lp, Ulrich Hofmann 758 Lp, Günther Mohr 732 Lp und Jürgen Schmidt 651 Lp.

Stadtallendorf: Frank Lippmann 745 Lp, Georgios Siamatas 729 Lp, Martin Latuszek 723 Lp und Harald Kern 664 Lp.

#### **SKG 08 Marburg 4 - GH Allendorf/Lda. 2 0:3 16:20 2753:2847**

Ebenso wie ihre Mannschaftskameraden aus der dritten Garnitur, musste die Vierte eine klare nicht einkalkulierte Heimgniederlage hinnehmen. Bis auf Kurt Schnell (741 Lp) fand praktisch niemand an diesem Tag zur Normalform. Pam Kempf erreicht 686 Lp, Peter Engelhardt 683 Lp und Klaus Kröller 643 Lp.

Für die überlegen agierenden Lumdataler kegelten Christian Krug 736 Lp, Jonas Kraus 721 Lp, Niklas Weiß 718 Lp und Robert Buining 672 Lp.